Ich bin ein guter Hirte

von Paul Fleming

Notizen / Anmerkungen

1 Ja freilich, freilich ja, du bist der gute Hirte,
2 ich bin ein böses Schaf, das in der Wüsten irrte,
3 von dir weit, weit von dir. Ich gieng der Weide nach,
4 die mich zur Hellen stieß und dir das Leben brach.
5 Mein Leben war dein Tod, dein Hunger mein Vermügen,
6 mein Überfluß dein Durst. Ich wäre blieben liegen.
7 Der Mietling flohe weg, der wilde Wolf brach ein
8 und ließ mich schwaches Vieh kaum, kaum noch übrig sein.
9 Du, Jesu, suchtest mich, du fundest mich, mich Armen,
10 und trugst mich wieder heim; es ist bloß ein Erbarmen,
11 daß ich bin, der ich bin. Herr, weide ferner mich!
12 Herr, speise mich mit dir! ich dürst', ich hunger, dich.
13 Du bist das Himmelbrot; wer dich ißt, der wird leben.
14 O Brunnen Israel, du, du kanst Wasser geben,
15 das aus dem Himmel quillt und wieder rinnt hinein.
16 Wer dich ißt, wer dich trinkt, wird stets gesättigt sein.

Das Gedicht „Ich bin ein guter Hirte“ von Paul Fleming ist auf abi-pur.de veröffentlicht.

Autor	Paul Fleming	**Titel**	„Ich bin ein guter Hirte“
Verse	16	**Wörter**	152
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts
Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?
Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht
Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen
Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)
Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.
Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)
Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?
Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.
Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau
Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?
Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?
Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?
Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?
Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?
Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?
Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?
Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor Paul Fleming befinden sich in unserer Datenbank 367 Gedichte.